

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Lieder und Spiele für Turner

Mendelssohn, Salomon

Oldenburg, 1845

46. Hermann.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-88230](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-88230)

Des Rheines Neben feur'ge Bluth
 Wächst nur für ächtes deutsches Blut;
 Doch lüstert ihm nach unserm Wein,
 Er komme nur, wir schenken ein.

Firmenich.

46. H e r m a n n .

Mel.: Prinz Eugen, der edle Ritter.

Preis dir, Hermann, Volkserretter,
 Der wie Gottes Donnerwetter
 In die Feinde Deutschlands schlug,
 Der die Knechtschaft und die Schande,
 Sammt der Zwinghern frecher Bande,
 Aus dem deutschen Lande jug.

Preis dir, starker Gotteskrieger!
 Preis dir, frommer, edler Krieger!
 Unsers Volkes reinsten Held!
 Deutschlands Freiheit, Deutschlands Einheit,
 Alter Sitte Kraft und Reinheit
 Riefen dich ins blut'ge Feld.

Was dir theurer als das Leben,
 Hast du freudig hingegeben
 Für dein Volk und Vaterland:
 Weib und Kindlein lag in Ketten,
 Doch, das Vaterland zu retten,
 Gabst du auf das liebste Pfand.

Keiner hat wie du gestritten,
Keiner hat wie du gelitten,
Hermann, unsers Volkes Zier!
Immer soll dein Geist uns leiten
Wie im Leiden, so im Streiten:
Wachst du auf, wir folgen dir.

R. H. Hoffmann.



Jahn sagt: „Ein gutes Turnspiel muß 1) keine zu große und weitläufige Vorrichtungen erfordern; 2) leicht erlernbar sein, und doch regelfest in sich begründet; 3) nicht vom bloßen Zufall oder meist von ihm abhängen; 4) eine nicht zu kleine Anzahl von Spielern turngemäß beschäftigen; 5) nicht einen zu großen Raum bedürfen, der mit der kleinen Spielerzahl in keinem Verhältniß steht; 6) unter den Mitspielern keine müßige Zuschauer brauchen; 7) bewirken, daß jeder sich gehörig rührt, und keiner müßig feiert; 8) eine zweckmäßige Vertheilung von Last und Rast haben; 9) nicht einseitig und ohne Abwechslung im ewigen Einerlei bleiben; 10) um gut gespielt zu werden, eine große Gewandtheit und Geschicklichkeit der Mitspielenden verlangen.“

Folgende Spiele sind fast auf allen gut eingerichteten Turnplätzen Deutschlands heimisch. In ihnen ist des Lebens und Webens die Fülle, weshalb sie denn auch dem jugendlichen Turner natürlich sehr gefallen. *)

I.

Die Glucke und der Geier.

Zehn bis fünfzehn Turner stehen in einer Reihe hintereinander, wie die wilden Gänse im Fluge. Einer

*) Der Trieb, froh zu sein und die körperlichen Anlagen zu bethätigen, fehlt auch auf unserm Uebungsplatze nicht; möge er in allen Turnern stets recht lebendig bleiben! Eine froh und nützlich verlebte Jugendzeit ist Gewinn für das ganze Leben. M.